



1. vereinfachte Änderung

Die 1. vereinfachte Änderung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 10 in Verbindung mit § 13 BBauG durch den Rat der Stadt Rheine als Satzung beschlossen worden.
Rheine, den 21.12.1976

gez. Ludger Meier, gez. Schmidt, gez. Schütte
Bürgermeister, Ratsmitglied, Schriftführer

Die Genehmigung dieser Bebauungsplanänderung und seine öffentliche Auslegung sind gemäß § 12 BBauG in Verbindung mit § 16 der Hauptsatzung in der Münsterländischen Volkszeitung am 26.1.1977 bekanntgemacht worden.
Mit dieser Bekanntmachung ist die Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich.
Rheine, den 19

Der Stadtdirektor
in Vertretung

Stadtbaurat

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- - - VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN
- - - BEPLANTE FLURSTÜCKSGRENZEN
- - - STRASSENBEZUGSLINIE
- - - BAULINIE
- - - BAUGRENZE
- - - BAUGEBIETS- UND NUTZUNGSGRENZE

- ← SCHWK → SCHMUTZWASSERKANAL
- ← RWK → REGENWASSERKANAL
- PRIVATE FREIPLÄCHEN
- ▨ GEPLANTE STRASSEN UND WEGE
- P PARKPLÄCHEN
- KINDERSPIELPLATZ
- ▨ ZWINGENDE FIRSTRICHTUNG
- ▨ VORHANDENE GEBÄUDE

WR 2	REINES WOHNGBIET	BUNGALOWBAUTEN	GRZ 0,3	GFZ 0,3	DACHNEIGUNG 30°-35°
WR 1B	REINES WOHNGBIET	BUNGALOWBAUTEN	GRZ 0,4	GFZ 0,4	DACHNEIGUNG 18° - 30°
WR 11	REINES WOHNGBIET	2 VOLLGESCHOSS DAS OBERE IM AUSGEBAUTEN DACHGESCHOSS	GRZ 0,2	GFZ 0,3	DACHNEIGUNG 45°
WR 11a	REINES WOHNGBIET	2 VOLLGESCHOSS	GRZ 0,2	GFZ 0,4	DACHNEIGUNG 45° AN DER STRASSENFRONT DACHNEIGUNG 30° AN DER HINTERFRONT ZWEIGESCHOSSIG
△	NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG				

DIE IN DER STELLUNGNAHME DER STADT RHEINE VOM 24.3.1969 IN DETAIL NACHGETRAGENEN MASZE FÜR DIE RADII AN DEN KEHREN "MEISENSTRASSE-ZUR HEIDE" WAREN BEREITS BEI DER EINMESSUNG DER MEISENSTRASSE DURCH DAS VERMESSUNGSBÜRO HAARD, RHEINE, BERÜCKSICHTIGT WORDEN. DIESE MASZE SIND LEDIGLICH WÄHREND DER OFFENLEGUNG NACHGETRAGEN WORDEN.

BEBAUUNGSPLAN NR. 16 "ZUR HEIDE"
GEMÄSS §§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN VOM 28.10.1952 (6.S.N.W.S.167) §§ 2 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) § 103 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NRW VOM 25.6.1962 (BN.NW.S.322) IN VERBINDUNG MIT § 9 (2) DES BUNDESBAUGESETZES UND § 4 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 29.11.1960 (BN.NW.S.433)

DIESER PLAN IST GEMÄSS §§ 2 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) AUF GRUND DES BESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 29.11.1965 IM SINNE DES § 30 DES BUNDESBAUGESETZES AUFGESTELLT WORDEN
RHEINE, DEN 29.11.1965

gez. HOPSTER
BÜRGERMEISTER

DER BEBAUUNGSPLAN ZUR HEIDE DER GEMEINDE RHEINE RECHTS DER EMS HAT LAUT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 12.12.1968 GEMÄSS § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) § 103 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NRW VOM 25.6.1962 (BN.NW.S.322) IN VERBINDUNG MIT § 9 (2) DES BUNDESBAUGESETZES UND § 4 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 29.11.1960 (BN.NW.S.433) ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
RHEINE, DEN 24.3.1969

gez. I.V. RICKEN
AMTSDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN ZUR HEIDE DER GEMEINDE RHEINE RECHTS DER EMS IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) VOM RAT DER GEMEINDE AM 07.1970 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN
RHEINE, DEN 07.1970

gez. RICKEN, gez. HOFSCHRÖDER, gez. HOPSTER
SCHRIFTFÜHRER, RÄTSMITGLIED, BÜRGERMEISTER

DIESEM BEBAUUNGSPLAN WURDEN DIE FLURKARTEN DES KATASTERAMTES BURGSTEINFURT ZUBUNDE GELEGT. ES WIRD BESCHWEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG UND DIE FESTLEGEUNG DER STADTEBAULICHEN PLANUNG GEODATISCH EINDEUTIG IST
BURGSTEINFURT, DEN 4.5.1966

DER OBERKREISDIREKTOR
- KATASTERAMT -
IM AUFTRAGE
H. W. W.

DER BEBAUUNGSPLAN ZUR HEIDE DER GEMEINDE RHEINE RECHTS DER EMS WIRD GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) HIERMIT GENEHMIGT.
MÜNSTER, DEN 20.10.1970

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE

gez. GÜLDENPFENNIG
1. v. REGIERUNGSBAUDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) MIT ZUGEHÖRIGER BEGRÜNDUNG LAUT ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG VOM 11.11.1970 ÖFFENTLICH AUSGELEGT

MIT DER ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG IST DER PLAN RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN
RHEINE, DEN 11.11.1970

BÜRGERMEISTER
gez. HOPSTER

**Teilbebauungsplan Nr. 16
„Zur Heide“
Gemeinde Rheine r. d. Ems Flur 29 M.1:1000**

AUFGESTELLT: RHEINE, DEN 15.12.1965
ALS ÜBERARBEITETER PLANENTWURF AM 12.12.1968
DEM RAT ZUR ANERKENNUNG VORGELEGT
AMTSVERWALTUNG RHEINE
DER AMTSDIREKTOR